

Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde Woltersdorf



Dezember 2014 / Januar 2015



Mit der Jahreslosung 2015
- gestaltet von Tabea Vahlenkamp -
wünschen wir allen Leserinnen und Lesern
ein besinnliches Christfest
und Gottes Segen für das neue Jahr.

KULTUR IN DER KIRCHE

IM KULTURKALENDER 2014 VON ST. MICHAEL GEBLÄTTERT

Die 40. Kunstausstellung ließ uns die „Blaue Stunde“ mancher Tage in den Bildern der Berliner Künstlerin Gudrun Kühne erleben. Zur Vernissage hielt der Maler Michael Augustinski die Eröffnungsrede und Rainer Volkenborn entlockte seinem Bandoneon wunderbare Töne.

Als nächster führte uns der im Brandenburgischen aufgewachsene Dietrich Garstka mit seinen Bildern in die märkische Landschaft, der er sich als Essener bis heute verbunden fühlt.

Der Architekt und Maler Gerd Wessel baute mit seinen Bildern eine Brücke „Zwischen Himmel und Erde“ mit stark abstrahierten, farbkräftigen Bildern, wozu Ulrike Schneider bei der Ausstellungseröffnung einfühlsame Musik zur Gitarre vortrug.

Noch bis Mitte Dezember 2014 ist die 43. Kunstausstellung zu sehen. Der Woltersdorfer Künstler Hans-Joachim Weichardt stellt neben einigen seiner Arbeiten vor allem solche aus, die Kinder des Entdeckerlandes vom Christlichen Familienzentrum Woltersdorf unter seiner Anleitung angefertigt haben. Es ist erstaunlich, mit wie viel Phantasie und Geschick die Kinder Kunstwerke gestaltet haben. Luzilla, Rosali und Kunibert musizierten zur Eröffnung auf Gitarre, Geige und Saxophon. Die Finissage am 12.12.2014 ab 16 Uhr ist gleichzeitig eine Geburtstagsparty für Achim Weichardt. „Canto Corale“ und „Holy Brass“ werden den Musikbeitrag leisten und die Gäste, die mögen, können etwas Kleines zum Büffet beisteuern. Fühlen Sie sich herzlichst eingeladen!

Das Konzertjahr 2014 in St. Michael läuteten die Bolschoi-Don-Kosaken mit „russischer Seele“ ein. Die „Singende Orgel“ (Bariton und Orgel) brachte Passionsmusik zu Gehör. Im Mai ließen sich die Konzertbesucher von dem schottischen Tenor Jamie MacDougall und dem Konzertpianisten Michael Barnett begeistern. Aufgrund freundschaftlicher Beziehungen

zwischen den beiden und einer Woltersdorfer Familie kamen die auf allen Kontinenten gefragten Musiker zum 2. Male nach Woltersdorf. Welch Glück für uns!

„Canto Corale“, der Jugendchor und der Posaunenchor aus der Woltersdorfer Kirchengemeinde gaben Konzerte zur Sommersonnenwende. Frank Müller-Brys und Hans-Joachim Lowin können stolz auf ihre Musikgruppen sein! Wie oben erwähnt, werden sie am 12.12. 2014 erneut musizieren.

Singend erzählten die Joyful Singers aus Berlin mit ihrem Programm „Turn the World - lasst uns die Erde bewegen“, wie die Welt statt durch Geld, Macht und Krieg mit Frieden, Liebe und Vertrauen bewegt werden könnte.

Die Woltersdorfer Lyrikerin Ingeburg Schirrmacher fesselte mit ihrer Lesung unveröffentlichter Prosa ihre Zuhörer. Untermalt wurden ihre Texte von Manfred Lindenberg am Klavier.

Das „Music Project Altmark West“, zweifacher Preisträger internationaler Chorwettbewerbe, überzeugte mit hoher musikalischer Qualität und bot a-cappella-Gesang der Renaissance vom Feinsten.

Bei Blues, Jazz, Swing und Gospel, vorgetragen von Gudrun Anders (Gesang), Borries Schlüter (Piano) und Stefan Hessheimer (Mundharmonika) eroberten sich diese drei Musiker die Sympathie des Publikums auf ganz andere Weise als das Vokalensemble aus der Altmark. Nun dürfen wir uns auf die Dezemberkonzerte von Dagmar Frederic am 2. Advent, 17 Uhr, der Sangesgruppe Audite am 3. Advent und der Woltersdorfer Chorgemeinschaft am 4. Advent, jeweils 16 Uhr freuen.

Ihnen allen eine schöne Advents- und Weihnachtszeit, Gottes Segen und alles Gute für 2015!

Es grüßt Sie, auch im Namen der anderen Mitstreiter vom Kulturkreis St. Michael

Ihre Elke Leetz

Monatsspruch Dezember

Die Wüste und Einöde wird frohlocken,
und die Steppe wird jubeln und wird blühen wie
die Lilien.

Jesaja 35,1

Monatsspruch Januar

So lange die Erde besteht, sollen nicht aufhören
Aussaat und Ernte, Kälte und Hitze, Sommer und
Winter, Tag und Nacht.

1. Mose 8,22

Liebe Gemeindeglieder, liebe Leserin, lieber Leser,
das neue Kirchenjahr beginnt mit der Advents- und Weihnachtszeit. Hier haben wir die Chance, uns einzustellen auf das, was kommt. Das ändert die Blickrichtung. Ich sage nicht mehr „Weihnachten ist am Jahresende“, sondern Weihnachten steht am Jahresanfang wie eine große leuchtende Überschrift. Schließlich ist doch Weihnachten so etwas, wie die Liebesgeschichte Gottes mit uns Menschen. Johannes macht es in seinem Evangelium ganz deutlich: „So sehr hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, damit alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben. Denn Gott hat seinen Sohn nicht in die Welt gesandt, damit er die Welt richte, sondern dass die Welt durch ihn gerettet werde.“ (Johannes 3,16-17) Das sind Worte, die uns nicht auf den Arm nehmen, sondern in die Arme schließen wollen. Gott hat sich selbst seiner Welt zum Geschenk gemacht. Mancher Theologe ist geneigt, zu sagen, dass die Liebe Gottes zu seiner Schöpfung so groß war, dass daraus ein Kind entstand. So ist die Weihnachtsgeschichte also eine Beziehungsgeschichte: die Geschichte der Beziehung Gottes, dem Schöpfer, zu uns Menschen, seinen Geschöpfen. Wenn nun Gott gleichzusetzen ist mit Liebe, dann heißt das, Gott ist die Liebe. Und wenn dieser Gott Mensch wird, dann wird die Liebe auch menschlich. Diesen Gedanken konsequent weiterzudenken bedeutet, dass jeder Mensch, der liebt, auch ein wenig göttlich wird. Da könnten wir nun fragen, ob wir es uns als Menschen hoch anrechnen können, dass Gott so

viel vom Menschen hält, dass er selbst Mensch werden möchte? Wenn dem so wäre, könnte man Weihnachten am Jahresende feiern. Aber Gott wird Mensch, damit wir selbst menschlicher werden. Er will uns in seinem Sohn seine Liebe zeigen. Und er ist davon überzeugt, dass auch der Mensch lieben kann.

Dass der Mensch lieben kann, davon bin ich auch überzeugt. In den unterschiedlichsten Situationen unseres Alltages ist es zu erfahren, dass wir lieben können und geliebt werden. Außerdem wird nichts so häufig besungen oder beschrieben, wie die Liebe. Manchmal wirkt es schon fast banal, wenn so viel von Liebe geredet wird. Doch Liebe ist niemals banal. Sie ist das Besondere, das Licht in der Dunkelheit. Die große Überschrift am Anfang eines neuen Jahres besagt, dass Gott Mensch wird. Dadurch wird der Mensch ein wenig göttlich und es fällt uns nicht mehr schwer, entsprechend dem neuen Jahresbibelwort zu handeln. „Nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat zu Gottes Lob.“ Ob jemand einem anderen Menschen etwas von sich abgegeben hat an Zeit, Geld oder Gut, ob man einander achtete in der Unterschiedlichkeit der Person oder ob man aufeinander zuzuging, um sich zu entschuldigen für Misslungenes – viele konnten es schon in der zurückliegenden Zeit erfahren, wie sich das anfühlt. Nun, nach dem wunderbaren Start mit der Advents- und Weihnachtszeit wird es uns gleich noch viel besser gelingen, von Herzen, Mund und Händen. Auch im nun kommenden JAHR DES HERRN 2015 wünsche ich Ihnen Gottes Segen, Gesundheit und viel Gutes auf allen Wegen und grüße herzlich

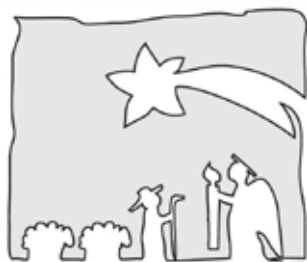
Ihr/Euer Pfarrer Matthias Trodler

Jahreslosung 2015

„Nehmt einander an, wie Christus euch
angenommen hat zu Gottes Lob.“

Römer 15,7

REGIONALER KULTURKALENDER



**Herzliche Einladung
zum
Adventssingen
an jedem Dienstag
im Advent
18 bis 18:30 Uhr
in der Kirche.**

Konzerte im Dezember 2014 in der St. Michael-Kirche

Sonntag, 07.12.2014, 17 Uhr

„Advent, Advent“ - vorweihnachtliches Konzert
Dagmar Frederic
Eintritt: 10,- € / erm. 7,- € Freitag
Vorverkauf bei Papier Rasch, Papier-Schiff,
Buchladen Hoffmann

Freitag, 12.12.2014, 18 Uhr

Konzert zur Finissage
Chor: Canto Corale, Ltg. F. Müller-Brys
Bläser: Holy Brass, Ltg. H.-J. Lowin
Mehrstimmige Bläser- und Chormusik
Freier Eintritt!

ACHTUNG! Nach dem kleinen Konzert wird die Ausstellung „MITEINANDER“ von Achim Weichardt und den Kindern des Entdeckerlandes beendet. Bei einem anschließenden geselligen MITEINANDER erfolgt die Übergabe der Exponate an die Kinder!

Wir freuen uns auf kulinarische Beiträge!
Für Getränke ist gesorgt.

Sonntag, 14.12.2014, 16 Uhr

Chormusik im Advent
Sangesgruppe „Audite“
Leitung: Bettina Schmidt
Eintritt: 8,- € / erm. 6,- €

Sonntag, 21.12.2014, 16 Uhr

Chormusik zum Advent
Woltersdorfer Chorgemeinschaft
Leitung: Karsten Drawing
Eintritt: 6,- €

Musik in der Region

DEZEMBER 2014

Genezareth-Kirche - Erkner
Samstag, 06.12.2014 17 Uhr

Chorkonzert
Männerchor „Harmonie“ Erkner
Polizeichor Berlin
Leitung: Steffen Schreiner
Kompositionen zu Advent und Weihnachten

Genezareth-Kirche - Erkner
Sonntag, 14.12.2014, 17 Uhr

„Magnificat“
Kantorei Erkner-Neu Zittau
Berliner Doppelquintett
„Ensemble Baroque Art“ Berlin
Leitung: Karen Schubert
Werke von Eccard, Bach, Vivaldi, Homilius u. a.

Genezareth-Kirche - Erkner
Freitag, 26.12.2014, 17 Uhr

„Der guten Mär bring ich so viel ...“
mit querBLECH (Erkner)
Weihnachtliches zum Zuhören und Mitsingen

JANUAR 2015

Genezareth-Kirche - Erkner
Donnerstag, 01.01.2015, 16 Uhr

Neujahrskonzert
mit „Bending Times“ (Potsdam)
Christian H. Grosch - Klavier
Toralf Schrader - Kontrabass
Krishan Zeigner - Schlagzeug/Percussion

Gemeindezentrum oikos - Erkner
Donnerstag, 22.01.2015, 16 Uhr

„Das Tierhäuschen“
von Samuel Marschak mit der Schauspielerin Elisabeth Richter-Kubbutat und der Musikerin Prof. Susanne Ehrhardt

Adresse: Gemeindezentrum oikos - Erkner
Lange Straße 9; 15537 Erkner

GEMEINDE AKTUELL

Geburtstage



Dezember



Rita Jornitz	(77)
Walter Holzapfel	(85)
Barbara Gettel	(71)
Ingrid Zwerg	(77)
Frank Lukowsky	(79)
Joachim Lehmann	(79)
Margarete Piper	(92)
Petra Vogel	(68)
Gudrun Haase	(76)
Dieter Walkiewitz	(77)
Anneliese Fickert	(88)
Helmut Dinstühler	(65)
Renate Gührs	(78)
Hanneliese Scheffen	(92)
Edith Hahnsch	(78)
Klaus Scheffel	(79)
Peter Scheffel	(79)
Ingrid Thrun	(76)
Norbert Pietruszynski	(88)
Otto Schöfisch	(92)
Günter Kociol	(77)
Ingeborg Joecks	(93)
Magdalene Bode	(87)
Ines Sprung	(75)
Christina Braun	(67)
Dr. Christa Neubert-Herwig	(71)
Christel Priebe	(74)
Michael Granowski	(66)
Dr. Maria Höhne	(75)
Christa Schöngarth	(87)
Lothar Ulich	(65)
Christel Seifert	(77)
Gunter Wagner	(71)
Norbert Schmidt	(66)
Ursula Holubec	(93)
Friederike Richter	(67)
Matthias Schröder	(69)
Monika Siebke	(73)

Januar

Dagmar Schaper	(73)
Klaus-Dieter Kutzer	(72)
Manfred Preuße	(71)
Klaus Dexel	(76)
Eberhard Kläke	(71)
Hildegard Kairies	(97)
Karl-Heinz Groß	(72)
Irmgard Puschkar	(92)
Hilmar Flemming	(75)
Gerta Bütke	(75)
Dr. Siegfried Bronsert	(76)
Irene Krüger	(65)
Erika Holzapfel	(74)
Kristina Kattein-Hebestedt	(72)
Brigitta Körper	(82)
Gertrud Nemitz	(76)
Herms Röhl	(78)
Doris Laurisch	(65)
Waltraud Scheffel	(77)
Christa Scheibe	(78)
Ehrentraud Rasch	(79)
Heidrun Lukowsky	(69)
Bärbel Beer	(75)
Edeltraud Mayer	(76)
Bärbel Kowski	(77)
Erna Dobbert	(85)
Werner Jurrmann	(74)
Erich Kost	(85)
Wulfried Szusdziara	(72)
Dr. Wolf-Dietrich Strahlendorff	(79)
Renate Tietze	(74)
Margot Schiemann	(79)

Herzlichen Glückwunsch
allen Geburtstagskindern,
auch denen, die
hier nicht genannt sind.
Wir wünschen allen
für das neue Lebensjahr
Gottes reichen Segen!



	Getauft wurde:	Aurelio Di Maio
	Bestattet wurden:	Käthe Winterfeld 95 Jahre, Werner Abendroth 84 Jahre

GOTTESDIENSTE

2. Advent 07. Dezember 2014	10:00 Uhr	Gottesdienst	Kollekte für Ehrenamts
3. Advent 14. Dezember 2014	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Posaunenchor	Kollekte für den Jugend
4. Advent 21. Dezember 2014	10:00 Uhr	Gottesdienst	Kollekte für verschiede
Heiliger Abend 24. Dezember 2014	15:00 Uhr 16:30 Uhr 18:00 Uhr 22:30 Uhr	Christvesper für Kita Kinder Christvesper mit Weihnachtsspiel Christvesper mit Posaunenchor Christnachtfeier	Die Kollekte am Heilig „ Brot für die Welt“ bes
1. Christtag 25. Dezember 2014	10:00 Uhr	Fest-Gottesdienst	Kollekte für die Mütterl
2. Christtag 26. Dezember 2014	10:00 Uhr	Fest-Gottesdienst	Kollekte für die Leben und für die Seelsorge-
1. So. n. d. Christfest 28. Dezember 2014	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Kollekte für die Rüstzei Gollwitzer-Haus in Wü
Altjahresabend 31. Dezember 2014	19:00 Uhr	Gottesdienst zum Jahresausklang	Kollekte für die Gehörl Schwerhörigenseelsorg
Neujahrstag 01. Januar 2015	10:00 Uhr	Gottesdienst zum Neuen Jahr	Kollekte für Seelsorgea
2. So.nach.dem Christfest 04. Januar 2015	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Kollekte für den Kirchl
1. So. n. Epiphantias 11. Januar 2015	10:00 Uhr	Gottesdienst	Kollekte für besondere verbundes der Union E
2. So. n. Epiphantias 18. Januar 2015	11:00 Uhr	Gottesdienst	Kollekte für die Evange
Letzter So.n. Epiphantias 25. Januar 2015	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Kollekte für die Telefor
Septuagesimae 01. Februar 2015	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Bildern Eröffnung einer Ausstellung	Kollekte für die Religio projektwochen und Für arbeit

GOTTESDIENSTE

Arbeit	Predigt: Prediger Klaus Kükenshöner Text: Lukas 21,25-33
Club Oase	Predigt: Pfarrer Matthias Trodler Text: Matthäus 11, 2-10
Arbeitsloseninitiativen	Predigt: Matthias Trodler Text: 1. Mose 18, 1-2.9 -15
Abend ist für die Aktion stimm.	15:00 Uhr gestaltet von der Christlichen Kita 16:30 Uhr Musikal. Weihnachtsspiel 18:00 Uhr Pfarrer Matthias Trodler 22:30 Uhr Jugend-Team
hilfe	Predigt: Pfarrer Matthias Trodler Text: Römer 1, 1 - 7
Sberatung im Berliner Dom Fort und Weiterbildung	Predigt: Pfarrer Matthias Trodler Text: 2. Korinther 8, 7.9
theime und das Helmut- nsdorf	Predigt: Pfarrer Matthias Trodler Text: Hiob 42, 1 - 6
osen und e	Predigt: Pfarrer Matthias Trodler Text: Jesaja 51, 1 - 6
aufgaben im Kirchenkreis	Predigt: Pfarrer Matthias Trodler Text: Jakobus 4, 13 -15
ichen Fernunterricht	Predigt: Pfarrer Matthias Trodler Text: Lukas 2, 41 - 52
Aufgaben des Kollekten- vangelischer Kirchen	Predigt: Pfarrer Matthias Trodler Text: 1. Korinther 1, 26 - 31
elische Allianzarbeit	Vorbereitungsteam Thema: „Denn dein ist das Reich...“
seelsorge	Predigt: Pfarrer Matthias Trodler Text: 2. Petrus 1, 16 - 19
nsphilosophischen Schul- die Evangelische Schüler-	Predigt: Pfarrer Matthias Trodler Thema: Bild und Bibel

<p>Friedhofs- u. Kirchenbüro Ethel-und-Julius- Rosenberg-Str. 4 Sprechzeit der Mitarbeitenden: Frau Perleberg-Reuber Frau Uhl dienstags 9 – 13 Uhr donnerstags 14 – 18 Uhr E-Mail: buero@evkiwo.de Telefon (03362) 52 37 Telefax (03362) 2 53 77</p>
<p>Eine-Welt-Aktionsgruppe im Pfarrhaus Ethel-und-Julius- Rosenberg-Str. 4</p> <p>Kontakt über Kristin Glander Tel. (03362) 22928/</p> <p>Kirchenbüro (03362) 52 37</p>
<p>Christliche Kita (Elterninitiative)</p> <p>Hans - Knoch - Straße 1 „Schatzkiste“ & „Villa Farbklex“</p> <p>Rosenbergstr. 50 „Entdeckerland“ Werktags 7 - 17 Uhr und nach Vereinbarung Telefon (03362)33 05 Telefax (03362)50 12 07</p>
<p>Alpha - Buchhandlung im Ev. Krankenhaus „Gottesfriede“ Schleusenstraße 50</p> <p>geöffnet:</p> <p>Di. Mi. Do. 11 - 16 Uhr Freitag 11 - 18 Uhr Samstag 11 - 13 Uhr Telefon (03362) 700 405 Telefax (03362) 700 517</p>

EINLADUNG

JESUS LEHRT BETEN – ALLIANZ-GEBETSWOCHEN 2015



Die Kirche und die Welt brauchen Menschen, die sich vor Gott hinstellen, ihn anflehen und für ihre Mitmenschen bitten.

Wenn wir während der Allianz-Gebetswoche vom 11.–18. Januar 2015 gemeinsam beten, erleben wir das Gute für die ganze Menschheit, für unsere Städte, für unsere Kontinente, für die ganze Welt.

Möge der ewige, allmächtige Gott uns hören und wohlwollend auf alles schauen, was gesagt und getan wird, wenn wir in seiner Gegenwart eins werden. (Pastor Mateso Akou, Demokratischen Republik Kongo)

Beten Sie mit uns für unsere Wohnorte, für Brandenburg, für Deutschland, für Europa und die Welt.

Herzlich laden wir Sie zu den Gebetsabenden in Woltersdorf ein. Jeden Abend betrachten wir eine Bitte des Vaterunser-Gebetes, singen und beten:

Montag, 12. Januar 2015 „Geheiligt werde dein Name“, 19.30 Uhr bei den Siebententags-Adventisten, Kalkseestraße 33

Dienstag, 13. Januar 2015 „Dein Reich komme“, 19.30 Uhr in der „Oase“ (EC-Jugendarbeit), Schleusenstraße 50

Mittwoch, 14. Januar „Dein Wille geschehe“, 19.30 Uhr in der Ev. St. Michael-Kirche

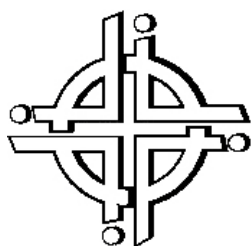
Donnerstag, 15. Januar „Unser tägliches Brot“, 19.30 Uhr in der christlichen Kita, Hans-Knoch-Straße 1

Freitag, 16. Januar „Vergib uns unsere Schuld“, 19.30 Uhr im Raum der Stille im Ev. Krankenhaus

Sonntag, 18. Januar „Denn dein ist das Reich...“, 11.00 Uhr in der Ev. Kirche St. Michael: Abschluss Gottesdienst mit parallelem Kinderprogramm, anschließend Buffet-Mittagessen

Detlev Hanke, Vorsitzender Ev. Allianz Woltersdorf

WELTGEBETSTAG 2015



Liebe Frauen, in jedem Jahr feiern wir am 1. Freitag im März den Weltgebetstag. Seit vielen Jahren gibt es bei uns in Woltersdorf Frauen, die diesen Tag vorbereiten. Dafür können wir als Gemeinde

Arbeitsmaterial bestellen und Workshops besuchen. Unser Vorbereitungskreis sucht interessierte Frauen, die sich für einen begrenzten Zeitraum im Jahr für diese Arbeit engagieren möchten. Wir treffen uns vor dem Termin etwa 5-6 mal, lernen das jeweilige Weltgebetstagsland mit seinen Schönheiten und Problemen kennen,

singen die vorgeschlagenen Lieder, reden über Schwerpunkte des geplanten Gottesdienstes und über die Gestaltung des Ablaufes und probieren natürlich kulinarische Leckerbissen. In der Regel treffen wir uns an den verabredeten Terminen (meist mittwochs) in der Zeit von 19 bis 21 Uhr.

Wenn Sie Freude haben, mit uns den Weltgebetstag vorzubereiten, dann melden Sie sich bitte bei Marlies Quassowski (Tel. 03362-502166) oder bei Beate Trodler (Tel. 03362-888999).

Unser erstes Treffen wird am 10.12. um 19 Uhr im Pfarrhaus, Rosenbergstr. 4 stattfinden. Herzlich willkommen!

Beate Trodler

TERMINE & GRUPPEN

Kinder

Christenlehre Kirche
freitags 15 Uhr 1. Gruppe
16 Uhr 2. Gruppe
(außer in den Ferien)
Kontakt: Katechetin Ulrike Schneider
Tel.: 030/67825510

Jugend / Konfirmanden

Jeden Freitag 17:00 - 18:30 Uhr
Gemeindezentrum Rüdersdorf oder Oase Wodo.
Pfr. Ringo Effenberger Tel.: 033638/48 300
Pfr. Matthias Trodler Tel.: 03362/5237
Stefanie Thierer Tel.: 03362/3944367

Erwachsene

Frauenfrühstück am Mittwoch
03.12.; 17.12.2014.; 07.01.2015; 21.01.; 04.02.
jeweils 9 Uhr Oase
Kontakt: Marlies Quassowski Tel.: 03362/502166

Frauenhilfe am Mittwoch;
03.12. 2014; 07.01.2015; 04.02.
jeweils 14 Uhr Kirche
Kontakt: Pfr. Matthias Trodler

Bibelgespräch am Mittwoch
17.12.2014; 28.01.2015
jeweils 14 Uhr Kirche
Kontakt: Pfr. Matthias Trodler

„Offener Gesprächskreis“ am Dienstag
16.12. 2014; 20.01.2015;
jeweils 10 Uhr Kirche
Kontakt: Pfr. Matthias Trodler

Selbsthilfegruppe der Suchtgefährdetenarbeit
jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat
jeweils 19 Uhr Kirche
Kontakt: Pfr. Matthias Trodler
Kirchenbüro Tel.: 03362/5237

Kirchenmusik

Chöre: Kirche
dienstags (außer in den Ferien)
Jugendchor 17:00 Uhr
Chor „canto corale“ 18:30 Uhr
Leitung: Frank Müller-Bryś
Tel.: 0172/3979574

Posaunenchor
freitags 19 Uhr Kirche
Leitung: Hans Joachim Lowin
Mobil: 01621330669

Christliche Kita und Familienzentrum e.V.

Kinder / Erwachsene

„Montags - Spielkreis“
montags 9 Uhr
Christliche Kita „Schatzkiste“
Kontakt: Dora Kükenshöner
Tel: 03362/70 05 44

Baby-Treff“
Stillgruppe, Erfahrungsaustausch und mehr...
donnerstags 10 Uhr
Entdeckerland, E.-u.-J.-Rosenberg-Str. 50
Kontakt: Dora Kükenshöner
Tel.: 03362/700544

Landeskirchliche Gemeinschaft

Erwachsene / Familie / Kinder

Bibelgesprächskreis
donnerstags 19 Uhr Christl. Kita
Kontakt: Karl Richter Tel.: 03362/26288

Gemeinschaftstreff
sonntags 16 Uhr Christl. Kita Hans Knoch Str. 1
Kontakt: Matthias Adler Tel.: 03362/880389

Jungschar (6 bis 11 Jahre)
mittwochs 16:30 - 18:00 Uhr Oase
Kontakt: Jonas Hanke, 0176/ 82959782

Teensdinner (12-17 Jahre)
donnerstags 18:30 - 20:00 Uhr Oase
Kontakt: Johanna Meyer, Tel: 017632696242

OASE-Kick (Fußball - ab 16 Jahren)
montags 19 - 21 Uhr Sportplatz Woltersdorf
Kontakt: Bazzi Habecker, (EC-Vorsitzender)
Tel: 03362/9470840

Beachvolleyball (ab 16 Jahren)
In der Winterzeit samstags ab 18 Uhr, Sporthalle,
Sonst Oasegelände, Schleusenstr.50 Oase
Kontakt: Maik Raethel, Tel: 0157/78374510

Jugendkreis findet vorerst nicht statt.

OASE – Jugendclub (12-25 Jahre)
freitags 18-21 Uhr
Kontakt: Stefanie Thierer (Jugendreferentin)
Tel.: 03362/3944367 / Mobil: 0176/97404693

OASE: 03362/779360 www.oase-woltersdorf.de

5.000 BROTE - KONFIS BACKEN BROT FÜR DIE WELT



Die Konfirmandinnen und Konfirmanden aller Landeskirchen der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) waren eingeladen, Brote zugunsten von Kinder-

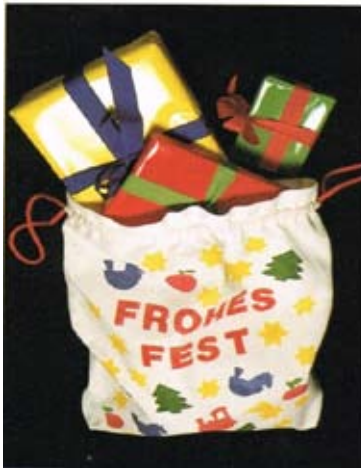
und Jugendbildungsprojekten in Bogotá (Kolumbien/Lateinamerika), in Dhaka (Bangladesch/Asien) und Kumasi (Ghana/Afrika) zu backen.

Deutschlandweit öffneten Bäckerbetriebe für diese Aktion ihre Backstuben. Auch unser Bäcker Vetter öffnete seine Backstube am 15. November für uns. Die Konfis durften dort selbst Brot backen und gewannen dabei einen Einblick in einen handwerklichen Beruf. Nachdem sie 31 Brote gebacken hatten, nutzten sie am darauffolgenden Sonntag die Möglichkeit, im Gottesdienst die Brote selbst zu verkaufen. Als Erlös ergab sich eine Summe von 140 €. Damit engagierten sich die Konfis für Kinder und Jugendliche in der Einen Welt.



Dass dieses Projekt mit den Woltersdorfer und Rüdersdorfer Konfirmanden gelang, war in besonderer Weise Frank Vetter und seiner Schwester Kathrin Richter zu verdanken.

In den Filialen der Bäckerei Vetter gibt es während der Adventszeit die Möglichkeit sich mit einer Spende für die Aktion Brot für die Welt zu beteiligen.



Kartoffeldruck

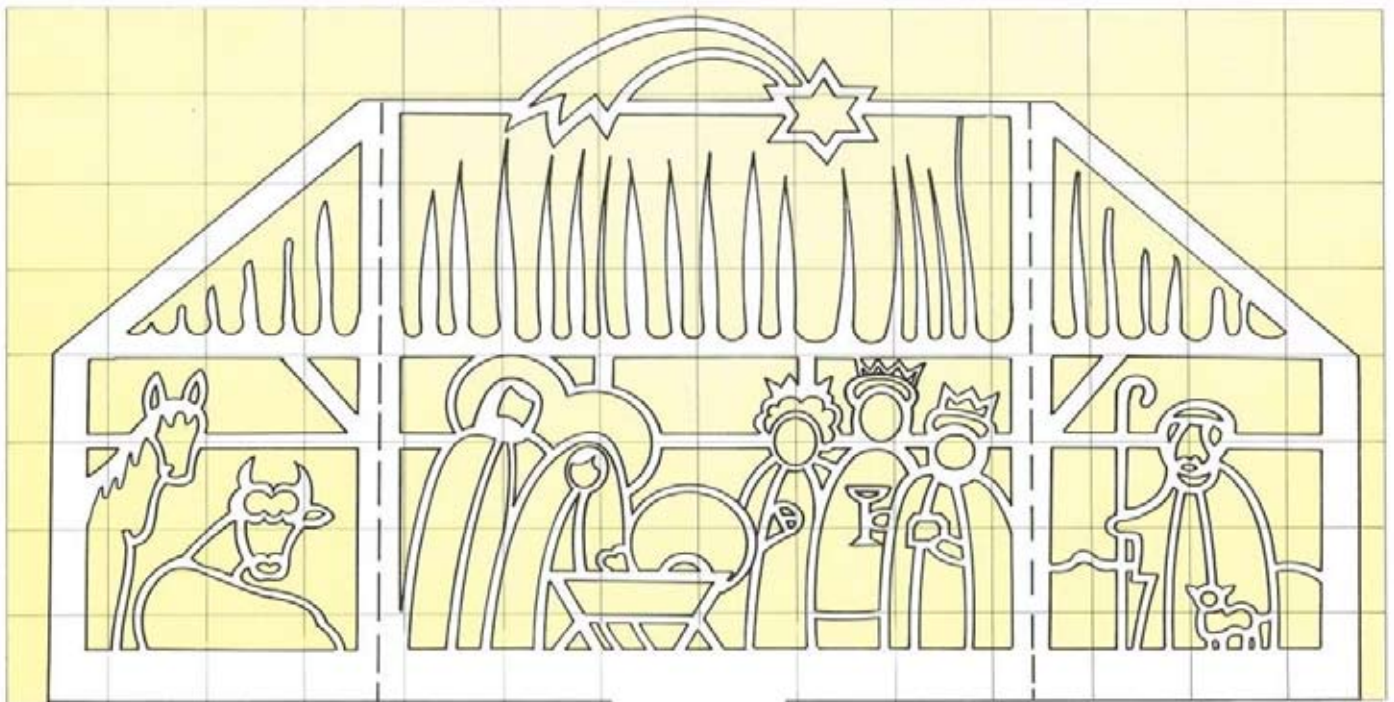
Wir schneiden eine Kartoffel glatt durch. Auf die glatte Fläche ritzen wir eine Form und schneiden sie sauber mit dem Messer heraus. Mit Textilfarbe können wir jetzt die Formen auf Stoff drucken und z.B. eine hübsche bunte Tasche herstellen.

Ein schönes Weihnachtsgeschenk!



Wir basteln eine Scherenschnittkrippe

Wir übertragen das unten stehende Bild auf schwarzen Karton und schneiden diesen an den Rändern der weißen Flächen aus. Auf die Rückseite kleben wir transparentes farbiges Papier. Zwei Teelichter lassen das Bild leuchten.



Was feiern wir an Weihnachten?



A Kaufhäuser und Fußgängerzonen



B Den Schnee und die Bäume



C Den Geburtstag von Jesus, dem Messias



D Stollen, Plätzchen und Glühwein

Ich wünsche Euch ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest - Eure Marlies Quassowski

INFORMATIONEN

VERWIRRUNG UM KIRCHENSTEUER WAS ÄNDERT SICH AB 2015?



Um eines gleich vorweg zu nehmen: Sie bezahlen nicht mehr Steuergelder. Es gibt auch keine neue Steuer. Es ändert sich lediglich etwas in der Art und Weise der Abbuchung.

Neu ist: Die Kirchensteuer auf Kapitalerträge (Zinsen) soll ab 2015 DIREKT von Banken, Versicherungen oder Wohnungsbaugenossenschaften abgeführt werden. Im Geldbeutel ist das für Sie gar nicht spürbar, denn die Besteuerung gibt es schon immer. Schon früher waren Kapitalerträge als Einkommen in der Steuerklärung anzugeben. Sie wurden versteuert und auch der Kirchensteuerzuschlag wurde dabei erhoben. Zur Vereinfachung der Abbuchung wird seit 2009 die Kapitalertragsteuer direkt von den Banken und Versicherungen, etc. an die Finanzbehörden weitergeleitet.

Die Kirchensteuer auf die Kapitalertragsteuer wurde dabei aber NICHT AUTOMATISCH an das Finanzamt abgeführt. Dies geschah nur, wenn sich der Steuerpflichtige ausdrücklich an seine Bank wandte.

Und genau DAS ändert sich nun. Ab 2015 wird auch die Kirchensteuer, die auf Ihre Kapitalerträge entfällt, direkt an das Finanzamt abgeführt.

Sie zahlen nicht mehr, es wird nur anders abgebucht. Darüber werden Sie von Ihrer Bank bzw. anderen Institutionen informiert. Das ist schnell mal verwirrend und es entsteht leicht der Eindruck, Sie wären jetzt schlechter gestellt. Dem ist nicht so.

Ohnehin, überprüfen Sie doch einmal, ob Sie überhaupt eine Kirchensteuer auf Ihre Kapitalerträge abführen müssen. Diese Besteuerung gilt nämlich nur für Steuerpflichtige oberhalb eines Steuerfreibetrages von 801 Euro (ledig) bzw. 1602 Euro (verheiratet).

Wenn Sie weitere Informationen haben möchten, klicken Sie gerne im Internet auf www.ekd.de/finanzen/kapitalertraege.html oder www.ekbo.de/kirchensteuer.

OKR Dr. Ziekow, Konsistorium, Referat 6.2 Steuern

*Einzahlungsmöglichkeiten für Spenden oder Überweisungen oder Gemeindegeld auf das Konto der Ev. Kirchengemeinde Woltersdorf: **IBAN DE40 3506 0190 1599 7772 17**
BIC GENODED1DKD Bank für Kirche und Diakonie. Herzlichen Dank!*

Impressum

Evangelische Kirchengemeinde Woltersdorf
Ethel-und-Julius-Rosenberg-Straße 4
15569 Woltersdorf
Telefon: 03362 5237 * Fax: 03362 25377
E-Mail: bueror@evkiwo.de
E-Mail: pfarrer.trodler@evkiwo.de

*Auch im Internet unter:
www.evkiwo.de*

Herausgegeben im Auftrag des Gemeindegeldrates der
Evangelischen Kirchengemeinde in 15569 Woltersdorf

Redaktionskreis: Marlies Quassowski, Matthias Trodler, Liane Zawadzky, Beate Trodler, Ralf Zawadzky.

Druck: www.Gemeindebriefdruckerei.de

Bildquelle: Tabea Vahlenkamp - Erkner * www.creatiphoto.de/, Ralf Zawadzky,

Layout: Ralf Zawadzky * zawadzky@gmail.com * 03362 889900. | Nächster Redaktionsschluss: 07.01.2015

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Herausgeber wieder. Für die Angabe von Terminen in diesem Gemeindebrief bleiben Änderungen aus aktuellem Anlass vorbehalten.